

Acer pseudoplatanus 'Erectum' - Berg-Ahorn

Blattfarbe:

dunkelgrün

Blattform:

mehrfach gelappt

Höhe von:

15,00m

- 20,00m

Licht:

Sonne, absonnig, halbschattig

Bodenfeuchte:

frisch, feucht

Kalkgehalt:

schwach sauer, neutral, schwach alkalisch, stark alkalisch

Boden:

steinig, lehmig, durchlässig

Gehölztyp:

Baum

Wurzeln:

tief, Herzwurzel

Eigenschaft:

auffallende Frucht

Unverträglichkeit:

niedrige Luftfeuchtigkeit

Toleranz:

rauchhart, Windfest, rohe Böden, frosthart Zone 4

Wuchsform:

säulenförmig, eiförmig

Verwendung:

Verkehrsbegleitgrün, Alleebaum, Parks

Pflege:

Schnitt vom Laubfall bis Januar

Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



Acer pseudoplatanus 'Brilliantissimum'

Acer pseudoplatanus 'Brilliantissimum', der Bergahorn 'Brilliantissimum', ist ein außergewöhnlicher Zierbaum für anspruchsvolle Gärten und Vorgärten. Seine jungen Blätter treiben im Frühjahr in einem spektakulären lachs- bis korallenrosa aus, verfärbten sich anschließend cremegelb mit grünlicher Zeichnung und gehen im Sommer in ein frisches, leicht grün panaschiertes Laub über. Der Kleinbaum wächst langsam, bildet eine dichte, rundliche Krone und überzeugt als elegantes Solitärgehölz mit ruhiger, harmonischer Wuchsform. Die gelblich-grünen Blüten im Frühjahr sind dezent, es folgen die typischen geflügelten Früchte, die den Zierwert zusätzlich unterstreichen. Als Hausbaum im Vorgarten, als Blickfang im Rasen, in einer großzügigen Beetfläche oder in einem geräumigen Kübel auf Terrasse und Hof entfaltet dieser Gartenbaum seine volle Wirkung und lässt sich hervorragend mit Stauden und anderen Ziergehölzen kombinieren, die sein Farbspiel im Frühjahr betonen. Ein heller, geschützter Standort mit Morgen- oder Abendsonne und leichter Halbschatten hilft, die zarten Austriebsfarben vor intensiver Mittagssonne zu bewahren. Der Bergahorn 'Brilliantissimum' bevorzugt frische, gut durchlässige, nährstoffreiche Böden und zeigt sich gegenüber leicht kalkhaltigem Substrat tolerant. Gleichmäßige Wasserversorgung ohne Staunässe fördert ein vitales Wachstum, eine dezente Mulchschicht hält die Bodenfeuchte. Auf starke Rückschnitte sollte verzichtet werden; formierende Maßnahmen erfolgen schonend und idealerweise außerhalb des Frühjahrssaitflusses. Robust und zuverlässig bereichert dieser Zierbaum kleine und mittlere Gärten mit besonderem Blattzierwert und dauerhaftem Struktcharakter.



Acer pseudoplatanus 'Brilliantissimum' 150 cm Stammhöhe

Acer pseudoplatanus 'Brilliantissimum', der Bergahorn 'Brilliantissimum', ist ein außergewöhnlicher Zierbaum für stilvolle Gärten und Vorgärten. Als edles Ziergehölz mit Hochstamm entfaltet er im Frühjahr seinen besonderen Reiz: Der junge Austrieb leuchtet lachsrosa bis zart pink, wechselt über cremegelbe Töne zu frischem Hellgrün und vergrünt im Sommer gleichmäßig, bevor sich das Laub im Herbst dezent gelb färbt. Die rundlich bis breit-ovale Krone wächst langsam und kompakt, wodurch der Kleinbaum ideal für kleinere Gärten, Innenhöfe und den Eingangsbereich ist. Unauffällige, gelblich-grüne Blüten erscheinen im April bis Mai, gefolgt von dekorativen geflügelten Früchten, die dem

Ahornbaum seinen typischen Charakter verleihen. Als Solitär setzt ‘Brilliantissimum’ wirkungsvolle Akzente in Rasenflächen, Beeten und Staudenrabatten; ebenso überzeugt er in formalen Pflanzungen oder in repräsentativen Vorgarten-Situationen. In ausreichend großen Gefäßen ist er auch als Kübelpflanze auf Terrasse und Dachgarten möglich, wenn eine gleichmäßige Wasserversorgung gewährleistet ist. Der Standort sollte sonnig bis halbschattig sein, gerne mit leichter Beschattung in der heißen Mittagszeit, damit der farbige Neuaustrieb nicht verbrennt. Der Boden darf frisch, humos und gut durchlässig sein; mäßig nährstoffreiche, gern kalkhaltige Gartenböden werden gut vertragen. Windgeschützte Lagen fördern die Blattqualität, Staunässe sollte vermieden werden. Ein Rückschnitt ist kaum nötig und beschränkt sich auf behutsame Korrekturen nach der Laubzeit. Dank seiner Robustheit und Winterhärte erweist sich dieser Gartenbaum als langlebiger Blickfang, der Struktur, Farbe und Eleganz in jeden Hausgarten bringt.



[Acer buergerianum](#)

Acer buergerianum, der Dreispitz-Ahorn, ist ein elegantes Ziergehölz und charaktervoller Gartenbaum mit fernöstlichem Flair. Seine dreilappigen, glänzenden Blätter treiben im Frühjahr frischgrün aus, zeigen im Sommer ein sattes Mittelgrün und leuchten im Herbst in intensiven Gelb?, Orange? und Rotnuancen. Die zarten, gelbgrünen Frühjahrsblüten sind dezent und werden von dekorativen, paarig geflügelten Früchten abgelöst. Der Wuchs ist mittelstark, anfangs pyramidal, später rund bis breitoval mit feinem, dicht verzweigtem Geäst; die im Alter attraktiv schuppende, mehrfarbig fleckige Rinde unterstreicht seine besondere Strukturwirkung auch im Winter. Als Solitär setzt Acer buergerianum eindrucksvolle Akzente im Vorgarten, am Hauseingang oder als Mittelpunkt eines Beetes. In Gruppenpflanzung harmoniert er mit filigranen Gräsern und schattenverträglichen Stauden, kann in größeren Anlagen als lockerer Sichtschutz oder frei wachsende Heckenpflanze geführt werden und zeigt sich jung auch als formschöne Kübelpflanze auf Terrasse und Patio. Er liebt sonnige bis halbschattige Standorte mit warmer, geschützter Lage; der Boden sollte durchlässig, humos und gleichmäßig frisch sein, Staunässe wird nicht vertragen. Auf mäßig trockenen, leicht kalkhaltigen Substraten wächst er zuverlässig, eine Mulchschicht hält die Feuchte im Wurzelbereich. Schnittmaßnahmen sind gut verträglich und unterstützen eine kompakte Krone; ideal erfolgt ein Formschnitt nach dem Blattfall. Eine gleichmäßige Wasserversorgung in längeren Trockenphasen sowie maßvolle Düngung im Frühjahr fördern Vitalität, Herbstfärbung und die elegante Silhouette dieses vielseitigen Zierbaums.

[Weitere Infos >>](#)



Acer buergerianum 60-80 cm

Acer buergerianum, der Dreizahn-Ahorn, ist ein elegantes Ziergehölz und gefragter Kleinbaum für anspruchsvolle Gartenkompositionen. Seine charakteristischen, dreilappigen, glänzend grünen Blätter verleihen dem Gartenbaum eine feine, ruhige Textur, die im Herbst in warmen Tönen von Goldgelb über Orange bis Karminrot leuchtet. Die Wuchsform ist zunächst kompakt und dicht verzweigt, später entwickelt sich eine harmonische, rundliche Krone mit moderater Wuchsgeschwindigkeit, die sich ideal für den Vorgarten, den Stadtgarten oder den Innenhof eignet. Unscheinbare Frühjahrsblüten werden von zierenden Flügelnüssen abgelöst, während die Rinde im Alter dekorativ schuppig wird und zusätzliche Struktur bietet. Als Solitär setzt der Dreizahn-Ahorn wirkungsvolle Akzente, lässt sich aber auch in lockeren Gruppenpflanzungen kombinieren und überzeugt als formbares Ziergehölz am Eingang, an Terrassenrändern oder entlang von Wegen. In großen Kübeln macht er auf Balkon und Terrasse eine hervorragende Figur, da er gut schnittverträglich ist und sich präzise in Form halten lässt, bis hin zur Bonsai-Gestaltung. Bevorzugt wird ein sonniger bis halbschattiger Standort, windgeschützt und warm, auf durchlässigen, humosen, gleichmäßig frischen Böden ohne Staunässe; leicht saure bis neutrale Substrate sind ideal, Kalk wird in der Regel toleriert. Eine gleichmäßige Wasserversorgung während der Anwachphase, gelegentliche Form- oder Erhaltungsschnitte sowie eine dünne Mulchschicht zur Feuchtespeicherung genügen, um diesen vielseitigen Gartenbaum dauerhaft vital und farbbrillant zur Geltung zu bringen.



Acer campestre

Acer campestre, der heimische Feldahorn, ist ein vielseitiges Laubgehölz und kompakter Gartenbaum, der als Solitärgehölz ebenso überzeugt wie als formbare Heckenpflanze. Sein frischgrünes, handförmig gelapptes Laub treibt im Frühjahr dicht aus, begleitet von unscheinbaren gelbgrünen Blüten im April bis Mai. Im Herbst leuchtet der Feldahorn in warmen Gold- bis Orangetönen und setzt damit eindrucksvolle Farbakzente. Die rundliche, dicht verzweigte Krone und die charakteristische, im Alter oft leicht korkige Rinde geben dem Ziergehölz eine attraktive Struktur über das ganze Jahr. Nach der Blüte entwickeln sich die typischen geflügelten Nüsschen, die dem Ahorn seinen unverwechselbaren Charakter verleihen. Acer campestre eignet sich hervorragend für Vorgarten, Hausgarten und Stadtstandort, als frei wachsende oder

geschnittene Hecke, für Alleen sowie als Formgehölz am Spalier. In großen Kübeln auf Terrasse oder Dachgarten lässt sich der Feldahorn als kompakte Kübelpflanze kultivieren, wo sein gleichmäßiger Wuchs und die Schnittverträglichkeit punkten. Der Standort sollte sonnig bis halbschattig sein, der Boden durchlässig, humos bis lehmig und gern kalkhaltig; kurzzeitige Trockenheit wird nach der Etablierung gut toleriert. Eine moderate Nährstoffversorgung und gelegentliches Mulchen fördern Vitalität und Blattglanz. Schnittmaßnahmen sind vom Spätwinter bis zum zeitigen Frühjahr problemlos möglich und halten das Ziergehölz in Form, ob als Gartenstrauch in der Mischpflanzung oder als klar strukturierter Solitär. Robust, windfest und stadtlimaverträglich ist *Acer campestre* ein zuverlässiger Partner für pflegeleichte, ästhetische Gartengestaltung mit langjähriger Wirkung.

[Weitere Infos >>](#)